

Hallo zusammen,

Zunächst möchte ich sagen, dass ich eigentlich ganz neu hier bin. Ich hoffe es ist okay, dass ich hierfür einen neuen Thread eröffnet habe. Ich habe mich in letzter Zeit etwas in die Themen hier eingelesen, bloß werde ich unsicherer je mehr ich lese.

Kurz zu mir und zu meinem Problem:

Ich bin mittlerweile 23, und habe seit ca. 2 Jahren Probleme mit lichter werdendem Haar an der Stirn und im Bereich der Geheimratsecken. Soweit ja noch relativ normal, nur was mich beunruhigt und was ich komisch finde ist, dass das ganze links eine ganz andere Ausprägung hat als rechts. Links ist schon eine richtig kahle Stelle während rechts noch ein Haaransatz vorhanden ist. Bilder sind unten angehängt, ich hoffe man kann es auf den Bildern erkennen. Habe noch nie irgendwo über so etwas gelesen.

Vielleicht noch ein paar weitere Infos:

Ich habe auch oftmals Probleme mit meiner Kopfhaut. Gerade wenn es Herbst/Winter wird, bekomme ich aufgrund der Heizungsluft eine ganz trockene Kopfhaut und extrem viele Schuppen. Mittlerweile habe ich das mit speziellen Shampoos halbwegs in den Griff bekommen. Auf der anderen Seite bekomme ich sofort wieder eine sehr fettende Kopfhaut. Heißt: Wenn ich morgens die Haare wasche sind sie am nächsten Morgen wieder so fettig, dass ich sie direkt wieder waschen muss.

Ich war noch nie wegen der Sache bei einem Arzt, deswegen ist mir auch nichts wie Schilddrüsenfehlfunktion, Mineralstoffmangel etc. bekannt. Sonst treibe ich eigentlich regelmäßig Sport und ernähre mich auch möglichst abwechslungsreich. Mittelchen wie Minoxidil oder Finasterid habe ich noch nie genommen.

Was sagt ihr zu der Sache? Habt ihr mit so etwas schon Erfahrungen gemacht? Lohnt es sich deswegen mal zu einem Arzt zu gehen?

Ich bedanke mich bei allen, die sich Zeit nehmen und mir vielleicht weiterhelfen können.

Grüße  
Timon

---

### File Attachments

1) [Vergleich.png](#), downloaded 468 times



## Links

2) [IMG\\_4717.jpg](#), downloaded 425 times

